

RS Vwgh 2003/5/14 2003/08/0070

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.05.2003

Index

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

Norm

ASVG §1;

BSVG §1;

GSVG 1978 §1;

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn): 2003/08/0074 E 14. Mai 2003 2003/08/0071 E 14. Mai 2003 2003/08/0077 E 14. Mai 2003 2003/08/0073 E 14. Mai 2003 2003/08/0078 E 14. Mai 2003 2003/08/0076 E 14. Mai 2003 2003/08/0075 E 14. Mai 2003

Rechtssatz

Anders als zB das Einkommensteuerrecht, welches alle in- und ausländischen Einkünfte von natürlichen Personen, die im Inland einen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort haben, der Besteuerung im Inland unterwirft (vgl. § 1 Abs. 2 EStG 1988), ist das österreichische Sozialversicherungsrecht nicht vom Personalitätsprinzip, sondern vom Territorialitätsprinzip geprägt (siehe die jeweiligen §§ 1 des ASVG, des BSVG und des GSVG; Hinweis auf das zum ASVG ergangene E 28. Oktober 1997, Slg. Nr. 14767/A; zum Territorialitätsgrundsatz als prägendes normatives Merkmal der europäischen Sozialversicherungssysteme Hinweis Eichenhofer in: Schulin, Handbuch des Sozialversicherungsrechts 3, § 73 RNr. 6). Bestimmungen, welche die Sozialversicherungspflicht im Falle einer grenzüberschreitenden landwirtschaftlichen Tätigkeit abweichend vom Territorialitätsprinzip (etwa iSd "Ausstrahlungs"- bzw. des "Einstrahlungsgrundsatzes", vgl. zB § 3 ASVG, sowie Hinweis Krejci/Marhold in Tomandl, System, 40) regeln würden, kennt das BSVG nicht.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2003:2003080070.X03

Im RIS seit

24.06.2003

Zuletzt aktualisiert am

07.10.2008

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at